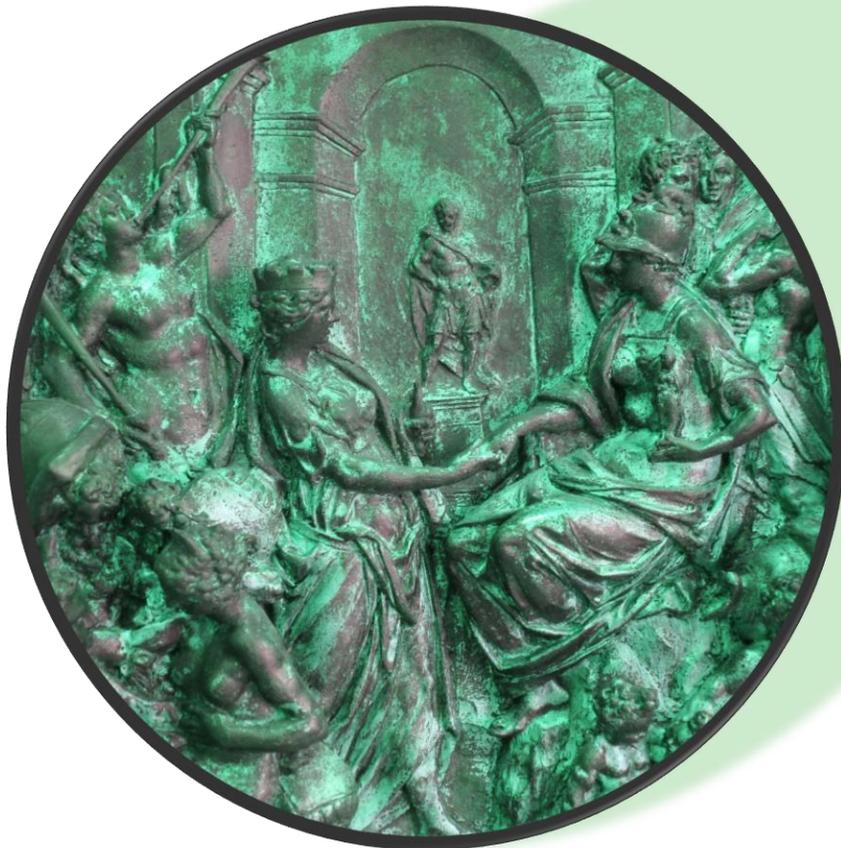


**Gästeführerverein
Augusta e.V.**

Sonntag, 28. August 2022

Augusta trifft... 2022

Werbeaktion mit kostenfreien¹ Gästeführungen



**¹ Wir geben die von Ihnen freiwillig bezahlten Spenden nach Abzug der Druckkosten für dieses Infoblatt an den Trägerverein des Inklusionshotels einsmehr weiter.
[siehe: <https://hotel-einsmehr.de/unsere-geschichte>]**

„2022 - Augusta trifft...“ – Eine Werbeaktion der Mitglieder des Augsburgers Gästeführervereins Augusta e.V.

09:00 „... den Heiner vor dem Gignoux-Haus“

B: Vor dem Gignouxhaus (Vorderer Lech 8) *
E: Vor dem Gignouxhaus (Vorderer Lech 8) *
D: 30 Min. * GF: Kurt-Wolfgang Gratza, 0163-1 46 87 80 *
ÖPNV: Haltestelle "Barfüßerbrücke", Bus 35 *
T: **Zeitsprünge:** Heiner lebt 1914 und erzählt von einem taffen Frauenzimmer, das im 18. Jahrhundert mit Leib und Seele Zitzfabrikantin war.
(In diesem Zusammenhang werfen wir auch einen Blick auf das Leben und die Wohnungsverhältnisse der Industriearbeiter am Ende des 19. Jh. und die sozialgesellschaftlichen Wandlungsprozesse durch die Industrialisierung. Es werden dabei auch der Aufstieg und der Niedergang der Textilindustrie in Augsburg dargestellt.)



13:15 „... auf Marktgeschrei und Tafelglück“

B: Eingang zum Stadtmarkt in der Annastraße *
E: Ecke Annastraße/Steingasse * D: 45 Min. *
GF: Adriana Hiller-Egner, 0176-10 04 36 74 *
ÖPNV: Haltestelle "Königsplatz" (alle Tram-Linien) *
T: Auf den Märkten in der freien Reichsstadt Augsburg wurden Waren für jeden Geldbeutel und jeden Stand angeboten. Schauen Sie mal, wem Sie dort begegnen können.

14:30 „... Tafelfreuden im Hause FUGGER

B: Maximilianstraße 36 * GF: Sabine Darius *
E: Serenadenhof der Fuggerhäuser * D: 45 Min. *
ÖPNV: Haltestelle "Königsplatz" (alle Tram-Linien) *
T: Sie erhalten Einblick in die Kulinarik des 16. Jahrhunderts bei festlichen Banketten in den Fuggerhäusern.
(® Die Benutzung der Wort-/Bildmarke erfolgt unter Lizenz der Markeninhaberin "Die Fugger GmbH, Augsburg".)

10:00 „... sich beim Antoniushof“

B: Wintergasse/Ecke Butzenbergle an der Antoniuskapelle * E: Antoniushof oder Umgebung * D: 45 Min. *
GF: Adriana Hiller-Egner, 0176-10 04 36 74 *
ÖPNV: Haltestelle "Königsplatz" (alle Tram-Linien) *
T: Noch lange vor Jakob Fugger gab es in Augsburg einen sehr reichen Mann. **Lorenz Egen**. Anfang des 15. Jahrhunderts hat er sein Wohnhaus, den Antoniushof, die Antoniuspründe und die Antoniuskapelle errichten lassen. Wie kam er zum unermesslichen Reichtum? Wer waren seine noblen Besucher?

11:00 „... Elias Holl“

B: Zeugplatz, Vor dem Eingang zum Römermuseum *
E: Rathausplatz * D: 45 Min. * GF: Ludwig Wiedemann, 0151-16782067 *
ÖPNV: Haltestelle "Königsplatz" *
T: Holls Bauten am Zeugplatz, am Metzplatz sowie um den Rathausplatz

15:45 „... den Heiner vor dem Gignoux-Haus“

B: Vor dem Gignouxhaus (Vorderer Lech 8) *
E: Vor dem Gignouxhaus (Vorderer Lech 8) *
D: 30 Min. * GF: Kurt-Wolfgang Gratza, 0163-1 46 87 80 *
ÖPNV: Haltestelle "Barfüßerbrücke", Bus 35 *
T: **Zeitsprünge:** Heiner lebt 1914 und erzählt von einem taffen Frauenzimmer, das im 18. Jahrhundert mit Leib und Seele Zitzfabrikantin war.
(In diesem Zusammenhang werfen wir auch einen Blick auf das Leben und die Wohnungsverhältnisse der Industriearbeiter am Ende des 19. Jh. und die sozialgesellschaftlichen Wandlungsprozesse durch die Industrialisierung. Es werden dabei auch der Aufstieg und der Niedergang der Textilindustrie in Augsburg dargestellt.)



12:00 „... Tafelfreuden im Hause FUGGER

B: Maximilianstraße 36 * GF: Sabine Darius *
E: Serenadenhof der Fuggerhäuser * D: 45 Min. *
ÖPNV: Haltestelle "Königsplatz" (alle Tram-Linien) *
T: Sie erhalten Einblick in die Kulinarik des 16. Jahrhunderts bei festlichen Banketten in den Fuggerhäusern.
(® Die Benutzung der Wort-/Bildmarke erfolgt unter Lizenz der Markeninhaberin "Die Fugger GmbH, Augsburg".)

16:30 „... auf Glanz von Gold und Silber“

B: vor dem Maximilianmuseum, Fuggerplatz 1 *
E: Rathausplatz, Maximilianstr. 1 * D: 60 Min. *
GF: Jutta Grewenig, 0160-31 26 382 *
ÖPNV: Haltestelle "Königsplatz" *
T: Augsburg war im 17. und 18. Jahrhundert ein Zentrum der Gold- und Silberschmiede.
Die wertvollen Stücke aus Augsburg schmücken noch heute zahlreiche Sammlungen auf der ganzen Welt.



Gästeführerverein
Augusta e.V.

B = Beginn | E = Ende | D = Dauer |
GF = Gästeführer*in | T = Thema

¹ Wir geben die von Ihnen freiwillig bezahlten Spenden nach Abzug der Druckkosten für dieses Infoblatt an den Trägerverein des Inklusionshotels einsmehr weiter.

[siehe: <https://hotel-einsmehr.de/unsere-geschichte>]